



Am 03. November 2024 wurde in Oberhausen-Mitte zusammen mit der Gemeinde Oberhausen-Sterkrade ein besonderer Gottesdienst für Entschlafene gefeiert. Den Gottesdienst führte Apostel Thorsten Zisowski durch. Er predigte mit der Bibelgrundlage 1. Petrus 3,18.19: „Denn auch Christus hat einmal für die Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, damit er euch zu Gott führte; er ist getötet nach dem Fleisch, aber lebendig gemacht nach dem Geist. In ihm ist er auch hingegangen und hat gepredigt den Geistern im Gefängnis“.

Apostel Zisowski ermutigte die Gemeinde, das Vertrauen in Gott zu bewahren, auch wenn das Leben Fragen und Unsicherheiten aufwirft.

Er betonte die Wichtigkeit der Fürbitte für die Verstorbenen und erinnerte daran, dass niemand vergessen ist, auch nicht diejenigen, von denen kaum noch jemand spricht.

In der Predigt stellte er Jesus Christus als den einzigen Weg zu Gott vor und unterstrich die Bedeutung seiner Gnade, die allen Menschen zuteil wird, unabhängig von ihrem Lebensweg.

Er schloß seine Predigt mit dem Aufruf, den Glauben aktiv zu leben und die Hoffnung auf Gottes Hilfe sowohl hier als auch in der jenseitigen Welt zu bewahren.

Priester Reiner Glogowski betonte in seiner Co-Predigt, dass nicht alle Seelen in Frieden ruhen. Er rief die Gemeinde dazu auf, für diese Seelen zu beten, damit sie in dieser Welt und in der Ewigkeit Frieden zu erlangen. Diese Botschaft erinnert die Gläubigen daran, dass ihr Glaubensleben eng mit der Verantwortung für andere verbunden ist.

Bischof Manfred Bruns rief bei seiner Co-Predigt dazu auf, im Glauben an Jesus Christus zu wachsen und den Erlösungswillen Gottes zu erkennen.

Er erinnerte daran, dass Jesus unter Schmerzen gestorben ist, um der Menschheit zu helfen, und dass Gottes Liebe und Frieden auch den Verstorbenen angeboten wird.

Zudem wies er auf die Bedeutung der Heiligen Wassertaufe und der Heiligen Versiegelung hin. Diese Sakramente wurden in diesem Gottesdienst den Seelen in der jenseitigen Welt gespendet, um die Hoffnung auf eine verbindende Gemeinschaft zu stärken.

Vor der Feier des Heiligen Abendmahls erlebte die Gemeinde die Spendung des Sakraments der Heiligen Versiegelung.

Aus der Gemeinde empfingen drei Kinder und eine erwachsene Person durch Apostel Thorsten Zisowski den Heiligen Geist.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls betete Apostel für die Entschlafenen.

Als letzte Handlung im Gottesdienst setzte Apostel Ziesowski dann Priester Reiner Glogowski nach über 40 Jahren als Amtsträger in der Gemeinde Oberhausen-Mitte in den Ruhestand.

3. November 2024

Text: P. Gutzeit

Fotos: P. Gutzeit

